

Hospitalisationen durch Eltern

Beitrag von „Frapp“ vom 17. April 2018 22:44

Gelegentlich hospitieren bei uns Eltern in der Grundstufe, wenn die Absicht besteht, von der Regelschule in unser Haus zu wechseln. Da ist meist ein großer Vorlauf dazwischen und jede Lehrkraft hätte die Möglichkeit "Nein" zu sagen. Damit gab es bisher wenig Probleme.

So einen (möglichen) Massenauflauf sehe ich deutlich kritischer, vor allem, wenn die SL einen ja doch irgendwie erpresst. Wie will man sich denn akut an diesem Tag dagegen wehren, wenn man nichts wusste? Man kann den Eltern dann noch kaum den Zutritt verwehren, ohne dass es ganz seltsam aussieht.

Bei uns in Hessen muss man als Lehrer niemanden in seinen Unterricht lassen außer den Schulleiter. Alle anderen Schulleitungsmitglieder dürfte man vor der Tür stehen lassen.